

* 03.08.1923 zu STROOSSEN
 an och do bei sängem Papp am Einn gewonnen
 (säng Mamm as schon den 21.12.26 gestuerwen)
 bis den 2. April 1941, duerno zu ESCH/VELZECH, Stäreplaz
 Nr. 11

R.A.D. Februar 1943 a SCHLESSEN

W.H. 22.05.1943
 gefall den 08.12.1943 bei IWANKINA a Russland

Säng Ehteren: MAJERUS Thomas * 21.06.1889 zu Stroossen

+ 06.04.1968 zu Esch/Velzecht

ZENNER Louise * 07.12.1890 zu Mecher bei Klierf

+ 21.12.1926 zu Stroossen

B e i h i I. Welche aufmerksem durchlesen!
 Sämtliche Einberufenen, mit Ausnahme der unter II. gesondert ange-
 führten, haben nach Luxemburg-Hauptbahnhoff zu kommen, um von dort
 mit Sonderzug weiterberfordert zu werden. Zur Fahrt haben Sie einen
 der nachstehend aufgeführten Züge zu benutzen. Andere Züge sind ver-
 fänden Strecken auch wenn diese nicht benannt sind. Es ist jeweils
 in die letzten Wagen der Züge einzusteigen, die von Familienange-
 hörigen nicht benutzt werden dürfen. Den Anordnungen von Wehrmacht-
 personal und Eisenbahnbeamten ist Folge zu leisten. Während der Fahrt
 muß größte Ordnung herrschen, besonders beim Um- und Aussteigen. Be-
 schädigungen in den Wagen werden strengstens bestraft. Jeder Einbe-
 rufene ist persönlich dafür verantwortlich, daß er den vorgeschriebene-
 nen Zug rechtzeitig erreicht. Ein Lösen von Fahrkarten ist verboten.
 Gemäßliche auf dem Hauptbahnhof Luxemburg ankommende Einberufenen
 bleiben in ihren Wagen, bis Befehl zum Aussteigen erfolgt.

Wahrpflichtige	Abgangsbahnhoefe	Abfahrtszeit
----------------	------------------	--------------

I. Klierf	Ufflingen	5,57 Uhr
Waltz	Klierf	6,09
Diektrich	Waltz	6,03
	Diektrich	6,45
Waltz	alle Bahnhöfe von	6,18
Waldingen	Waldingen bis Dommeldingen	6,27
Waldingen	Nördlingen	6,28
Waldingen	Steinfort	6,33
Waldingen	Mamer	6,38
Waldingen	Kleinbettingen	7,05
Waldingen	Mamer	7,58
Waldingen	Düdelingen	7,16
Waldingen	Bettemburg	7,38
Waldingen	Besch/Alzig	6,31
Waldingen	Rümelingen	6,09
Waldingen	Junglinster	5,44
Waldingen	Reinach	6,17
Waldingen	Hondorf	6,21
Waldingen	Aspelt	6,31

II. a) Die Einberufenen aus Luxemburg-Stadt und Umgebung sind an
 Einberufungstag pünktlich um 8:00 Uhr am Bahnhof Lxhg.-Hollerech
 nicht am Hauptbahnhof. Ebenso steigen die von Pellingen her-
 kommenden Einberufenen in Hollerech aus und begeben sich in den
 Wartesaal, fahren also nicht nach Lxhg.-Hauptbahnhof weiter.
 Pellingen
 Ditterdingen
 Ditterdingen
 Pellingen
 b) Die Einberufenen aus den Ortschaften Steinheim bis Mörserdort
 und die Einberufenen aus Richtung Grevenmacher fahren über Was-
 serbillig nach Igel und steigen dort in den Sonderzug, der aus
 Richtung Luxemburg kommt.
 Steinheim
 Grevenmacher
 Grevenmacher
 c) Die Einberufenen aus den Ortschaften an den Strecken Sandweil-
 ler-Wasserbillig, fahren bis Igel und steigen dort in den Sonder-
 zug:
 Sandweiler
 Wasserbillig

Joffe
 Oberstleutnant.